

Technisches Merkblatt

Sista Fensterbau- Fugendichter F 108

I. Werkstoff

Art des Werkstoffes:

Alkoxy-Silicon (neutralvernetzend)

Verwendungszweck:

- Glasversiegelung von Holz- und Holz/Aluminiumfenstern
-nach DIN 18545
-vorlegebandfrei
- Anschlussfugen an Fenstern und Türen
- Randabdichtungen von Metallelementen

Verpackungsgrößen:

Kartusche à 300 ml

Schlauchbeutel à 600 ml

Versandeinheiten:

L 18 = 20 Kartuschen

T 18 = 12 Schlauchbeutel

II. Besondere Eigenschaften

- Entspricht den Anforderungen der DIN 18545, Teil 2, Gruppe E
- Selbsthaftend ohne Primer auf vielen Untergründen (s. Haftungstabelle)
- Nahezu universell untergrundverträglich
- Lichtecht und UV-beständig
- Alterungs- und witterungsbeständig
- Geruchsarm
- Elastisch
- Abriebfest/keine Schlierenbildung Prüfzeugnis vorhanden (i.f.t., Rosenheim)
- Glättbar mit leicht entspanntem Wasser
- Anstrichverträglich auf allen vorhandenen Anstrichsystemen (A1 der DIN 52452, Teil 4)
- Geeignet für Verbund-sicherheitsglas

Technische Daten

Rohstoffbasis:	Alkoxy-Silicon (neutralvernetzend)
Verarbeitungstemperatur:	+5°C bis +40°C
Hautbildungszeit (bei +23°C):	ca. 10-20 Min.
Durchhärtungszeit pro 5 mm :	ca. 2,5 Tage
Dichte:	ca. 1,0 g/ml
Shore A-Härte:	ca. 18
Dehnspannungswert 100%:	ca. 0,3 N/mm ²
Temperaturbeständigkeit:	-40°C bis +140°C
Volumenänderung: (n. DIN 52451)	ca. -7%
Max. zul. Gesamtverformung:	ca. 25%

Farben:

transparent, weiß, betongrau, eiche, eiche dunkel, braun, dunkelbraun, schwarz

III. Verarbeitungs- technische Hinweise

Vorbehandlung der Fugen:

Die Fugenflanken müssen sauber, trocken, fett- und staubfrei sein. Gegebenenfalls alten Dichtstoff und andere Rückstände restlos entfernen. Die Entfernung von Fetten kann mit Sista Haftreiniger P 819 vorgenommen werden. Zur Erzielung optisch einwandfreier Fugen empfehlen wir das Abkleben der Fugenränder mit einem geeigneten Klebeband. Im allgemeinen wird empfohlen, bei glatten Untergründen ein glattes und bei rauen Untergründen ein gekrepptes Klebeband zu verwenden. Die Anwendung der

Sista-Primer erfolgt nach der Haftungstabelle. Primer nicht über die Fugenränder streichen. Verunreinigungen durch Primer sofort mit Sista Haftreiniger P 819 entfernen. Die weiteren technischen Informationen unseres Beratungsblattes "Haftungstabelle für Sista-Fugendichtungsmassen" sind zu beachten.

Kartusche:

Die Kartusche oberhalb des Gewindes aufschneiden, Kunststoffdüse aufschrauben und entsprechend der Fugenbreite abschneiden. Danach die Kartusche in die Pistole (s. Sista-Werkzeuge) einlegen und den Sista-Dichtstoff blasenfrei in die Fuge spritzen. Fuge vollständig ausfüllen.

Schlauchbeutel:

Den Schlauchbeutel in eine geeignete Pistole (s. Sista-Werkzeuge) einlegen und am vorderen Ende aufschneiden. Kunststoffdüse je nach Ausführung in den Pistolendeckel einrasten bzw. einschrauben und Pistole verschließen. Den Sista-Dichtstoff blasenfrei in die Fuge spritzen. Fuge vollständig ausfüllen.

Glätten:

Den Dichtstoff sofort nach dem Ausspritzen mit einem geeigneten Werkstoff glätten. Hierzu kann der Dichtstoff mit leicht entspanntem Wasser leicht besprüht und anschließend abgezogen werden. Um ein Aufreißen der sich bildenden Haut zu vermeiden, Klebeband danach sofort abziehen.

IV. Besondere Hinweise

Lagerfähigkeit:

Bei kühler und trockener Lagerung ist der Sista-Dichtstoff im ungeöffneten Originalgebinde bis zu 15 Monaten verarbeitbar.

Reinigung:

Frischer, noch nicht abgebundener Sista-Dichtstoff kann mit Spiritus entfernt werden.

Gleiches gilt für die Reinigung der Werkzeuge. Im abgebundenen Zustand ist der Dichtstoff in allen Lösemitteln unlöslich. Ausgehärteter Dichtstoff kann nur mechanisch mit Hilfe eines geeigneten Werkzeuges (z. B. Abziehklinge) entfernt werden.

Entsorgung:

Die Entsorgung der Verpackung erfolgt über das Duale System (gelbe Tonne/Sack) oder Interseroh (z. B. auf Baustellen). Ausgehärtete Produktreste in den Hausmüll/Gewerbeabfall geben. Nicht ausgehärtetes Produkt gesondert entsorgen (Abfallschlüssel: 080404 - EAK-Code). Nur restentleerte Gebinde der Wiederverwertung zuführen.

Sicherheitshinweis:

Während der Verarbeitung und Abbindung wird Methanol freigesetzt. Deshalb gut lüften und Dämpfe nicht einatmen. Berührungen mit Augen, Haut und Schleimhaut vermeiden. Gründlich mit Wasser spülen. Gegebenenfalls Arzt aufsuchen.

Telefon-Service:

(0211) 797-3758

eMail:

Henkel-
Holztechnikhotline@henkel.de

Bei Abfassung dieses technischen Merkblattes haben wir den gegenwärtigen Stand der technischen Entwicklung nach Maßgabe unserer Erfahrungen berücksichtigt.



Zur Beachtung: Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. **Wegen** der außerhalb unseres Einflusses liegenden **Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen** und der Vielzahl unterschiedlicher Materialien empfehlen wir, in jedem Fall zunächst ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Haftung für konkrete Anwendungsergebnisse kann daher aus den Angaben und Hinweisen in diesem Merkblatt nicht abgeleitet werden. Eine Gewährleistung wird im Rahmen unserer Verkaufsbedingungen allein für die stets gleichbleibend hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen.

Henkel KGaA - Vertrieb ACF Holztechnik - 40191 Düsseldorf